



Prof. Paul Dombrecht  
Interpret

Die Landeshauptstadt Magdeburg würdigt mit der Verleihung des Georg-Philipp-Telemann-Preises 2014 die Verdienste von Prof. Paul Dombrecht. Dombrecht ist einer der angesehensten europäischen Oboisten. Er ist Gründer, künstlerischer Leiter und Dirigent des namhaften belgischen Barockensembles „Il Fondamento“. Neben seinem Engagement als Dozent und Solist für moderne Oboe erlangte er seinen internationalen Ruf vor allem durch seine ausgewiesene Kompetenz auf dem Gebiet der Interpretation Alter Musik.

Paul Dombrecht zählt zu ihren renommiertesten Interpreten und zu den ersten, die auf der Barockoboe klangliche Noblesse und überzeugende Virtuosität erreicht haben.

1948

geboren in Oostende (Belgien)

1989

Gründung des Barockorchesters und Chor „Il Fondamento“

Gründer des Bläserensembles „Octophoros“ sowie „Paul Dombrecht Consort“

Paul Dombrecht ist ein Virtuose auf der Barockoboe und gilt hier als einer ihrer Pioniere.

Mit der modernen Oboe weiß er ebenfalls auf beeindruckende Weise umzugehen.

Er ist im gesamten Repertoire des Instruments,

vom Ende des 17. Jahrhunderts bis zum 21. Jahrhundert, zu Hause.

Seine umfangreiche Diskografie spielte er für die Labels „Seon“, „Harmonia Mundi“, „Astrée“, „Opus111“, „Accent Records“, „Vanguard Records“ und „Fuga Liberia“ ein.

Paul Dombrecht ist Professor für Barockoboe am Brüsseler Konservatorium.

Magdeburg, den 14. März

2014